

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Spät. April. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.
Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., event. Sonderrüchl., 5% Div., vom Übrigen 40% z. Verf. des A.-R. zu Tant., 60% z. Verf. der Aktionäre.
Bilanz am 31. Dez. 1917: Aktiva: Immobil. 275 000, Mobiliar u. Waren 53 841, Kassa 716, Debit. 84 563. — Passiva: A.-K. 240 000, R.-F. 24 000, Vorsichts-F. 24 000, Bank-Kto u. Einlagen 95 316, Kredit. 15 027, Gewinn 15 776. Sa. M. 414 121.
Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Abschreib. u. Gen.-Unk. 55 750, Gewinn 15 693. Sa. M. 71 443. — Kredit: Ergebnis des Fuhrwesens M. 71 443.
Dividenden 1901—1917: 2, 5, 5, 5, 5, 5, 5, 5, 6, 6, 6, 6, 0, 5%.
Direktion: Camille Buecher.
Aufsichtsrat: (Mind. 3) Vors. Albert Koechlin, Fernand Schaub, Roger Favre.

Neusser Lagerhaus-Gesellschaft in Neuss.

Gegründet: 28./10. 1896. **Zweck:** Betrieb eines Lagerhauses mit Elevator u. maschinellen Anlagen, Spedition von Getreide, Saat, Ölfrüchten u. Futterartikeln, sowie Lagerung u. Belehnung von Gütern aller Art.

Kapital: M. 250 000 in 250 Aktien à M. 1000. **Hypotheken:** M. 126 456.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Spät. März. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F., 6% Div., vom Rest $\frac{2}{3}$ an Vorst. als Tant., $\frac{1}{3}$ zur Verf. der G.-V. Der A.-R. erhält keine Tant.

Bilanz am 31. Dez. 1917: Aktiva: Grundstück 145 855, Masch. 67 771, Baukto 309 468, Utensil. 7156, Kassa 2447, Debit. 68 168. — Passiva: A.-K. 250 000, Hypoth. 126 456, R.-F. 23 793, Div. 15 600, Arb.-Unterstütz.-F. 544, Tant. 42 656, Kredit. 133 918, Vortrag 7897. Sa. M. 600 866.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Zs. 14 052, Handl.-Unk. 24 357, Masch. 12 908, Utensil. 1363, Bau-Kto 4712, Div. 15 000, Gewinnanteil 42 656, R.-F. 3949, Vortrag 7897. — Kredit: Vortrag 1009, Spedition 65 364, Lager 60 524. Sa. M. 126 898.

Dividenden 1902—1917: $7\frac{1}{2}$, $7\frac{1}{2}$, 7, $6\frac{1}{2}$, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 0, 6, 6, 0% C.-V.: 4 J. (K.)

Direktion: Alb. Koenemann, Jul. Koenemann, Wilh. Berger. **Aufsichtsrat:** (5) Vors. Corn. Thywissen, Stellv. Jean Broich, H. Walber, Aug. Mensing, Albert Linden.

Speicherei- und Speditions-Aktiengesellschaft

in **Riesa a. E.** und **Dresden** (hier Direktion).

Gegründet: 23./3. bezw. 20./4. 1897 mit Wirkung ab 1./1. 1897; eingetr. 21./4. 1897.

Zweck: Betrieb der Speicherei, Spedition, Kommission, Lombardierung und Handel aller Art. Der Ges. gehören die vordem im Besitz der Firma Glückmann, Swarzenski & Scherbel in Riesa gewesen Grundstücke (an der Bahnhofstrasse, am Elbquai und in Riesa-Siebenruthen), Gebäude (5 Speicher nebst Ölfabrik und Zubehör) und Maschinen der Ölfabrik daselbst, ferner die früher der Firma Glückmann & Swarzenski in Dresden gehörigen, am Neustädter Elbquai daselbst geleg. beiden Speicher. Übernahme dieser Immo- bilien, samt zugehörigen beiden Handelsgeschäften, jedoch mit Ausnahme des Inventars, der Vorräte, Debit. etc. für zus. M. 7 00 000. Ab 1./1. 1898 Erwerb des Speditions-Geschäfts von Crasselt & Thiem in Riesa für M. 300 000 und 1899 der Herrmann'sche Petroleumspeicher ebendasselbst mit ca. 7900 qm Areal nebst Gleisanlagen. Zurzeit besitzt die Ges. in Riesa Grundstücke von etwa 39 000 qm, wovon 20 500 qm mit Speichern, Ölfabrik und einem Geschäfts- und Wohnhause bebaut sind; ferner in Riesa-Gröba 2238 qm Speicherbauten auf bahnfiskal. Gebiete. Weiter hat die Ges. Anfang 1912 in Riesa-Gröba ein Areal von rund 14 800 qm mit Gleisanschluss erworben. Die Grundstücke in Riesa liegen zum Teil an der Bahnhofstrasse, zum andern Teil im Stadtteil Siebenruthen. In Dresden besitzt die Ges. auf bahnfiskalischem Gebiet 4000 qm Speicherbauten im König Albert-Hafen und 1000 qm Speicherbauten am Elbkai in Dresden-Neustadt. Sämtliche Speicher in Riesa und Dresden, sowie die Ölfabrik in Riesa sind, soweit sie sich auf eigenem Areal der Ges. befinden, durch der Ges. gehörige Gleisanlagen, soweit sie sich auf bahnfiskalischem Gebiete befinden, durch fiskalische Gleise unmittelbar an das Bahnnetz angeschlossen. Die Ges. beschäftigt im Durchschnitt 150 Angestellte u. Arb. 1904 wurde eine Interessengemeinschaft mit der Dresdner Transport- u. Lagerhaus-A.-G. vorm. Thamm herbeigeführt (s. unter Kapital). Die Dresdner Transport- u. Lagerhaus-A.-G. (deren A.-K. M. 600 000 beträgt. Div. 1904—1917: Je 12%) bleibt als solche bestehen (siehe diese Ges.). Sämtl. Speichieranlagen beider Ges. haben Bahnanschluss. Die Dresdner Transport-Ges. besitzt neben 2 Grundstücken 4 Speicher auf fiskalischem Boden. Wegen Angliederung der Dresdner Fuhrwesen-Ges. s. b. Kap. (Div. 1907—1917: Je 7%)

Die a.o. G.-V. v. 26./2. 1910 beschloss den Ankauf der Petroleumfirma Everth & Co. in Dresden, Leipzig Chemnitz, Wien u. München m. Wirkung ab 1./7. 1910 f. rund M. 2 176 000. Der Erwerb erfolgte derart, dass die erwähnten Handelsgeschäfte zunächst in eine Ges. m. b. H. umgewandelt u. alsdann die sämtlichen Anteile dieser Ges. (M. 1 000 000) von der Speicherei- u. Spedit.-A.-G. übernommen wurden. Zu diesem Zwecke wurde beschlossen, eine Anleihe im Betrage von M. 800 000 aufzunehmen und das A.-K. der Ges. um M. 1 000 000 zu erhöhen (siehe bei Kap.). Die Ges. Everth besitzt an allen ihren Niederlassungen für ihren Betrieb besonders eingerichtete Gebäude, die sich in Dresden auf erpachtetem fiskal.